**Moderne Steige, atemberaubende Tiefblicke:**

**Auf Eisenwegen die Gipfel am Achensee erklimmen**

Wer schwindelfrei und trittsicher ist, aber keine Lust auf komplizierte Knoten oder Seilmanöver hat, kann am Achensee unter neun Klettersteigen wählen. Sie bieten einen schnellen Einstieg in die senkrechte Felswelt, sind jeweils mit einem Drahtseil angelegt und werden mit Hilfe eines Klettersteigsets begangen, die – ebenso wie Helme und sonstige Ausrüstung – in den Sportgeschäften vor Ort ausgeliehen werden können. Wer lieber in Begleitung unterwegs ist, findet bei den regionalen Bergführern professionelle Unterstützung oder bucht ein Achensee Klettersteigcamp. Eine detaillierte Kletterkarte gibt Aufschluss über die genaue Lage und Ausrichtung der Klettersteige im Rofan- wie auch im Karwendelgebirge sowie über Höhenmeter, Begehungszeit und Schwierigkeitsgrade. Letztere reichen von A (wenig schwierig) bis E (extrem schwierig) und sind daher sowohl für Einsteiger und Familien als auch für Adrenalin-Junkies geeignet. Auch alle buchbaren Bergführer sowie die Verleihstellen für Klettersteigsets sind darin angeführt. Die ausführliche Broschüre gibt es kostenlos beim Tourismusverband Achensee sowie online als Download unter [www.achensee.com](https://www.achensee.com/erleben/sommerurlaub/klettersteiggehen-tirol-oesterreich/).

**Felix & Charlotte Familienklettersteig**

Ideal für Familien und Einsteiger ist der kurze (50 Meter) und einfache [Felix & Charlotte](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/11.75/47.48351822830224/11.683332312733212/18342/94923124) Familienklettersteig, nur 20 Minuten von der Rofanseilbahn entfernt. Er befindet sich etwas unterhalb der Erfurter Hütte, verläuft unspektakulär über eine kurze Felsstufe und ist in 15 bis 30 Minuten zu schaffen. Bestens geeignet also, um erste Erfahrungen zu sammeln bzw. für längere Klettersteige zu üben.

**Hoch über dem Wasserfall**

Landschaftlich besonders ist der [Klettersteig am Dalfazer Wasserfall](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/12/47.48832500495756/11.648254394531252/18342/93113032), der auf der Höhe der Wasserfallkante eindrucksvolle Tiefblicke bietet. Fortgeschrittene Via Ferrata Kletterer freuen sich über diesen sehr anspruchsvollen Klettersteig. Der Zustieg zum einstündigen Steig mit Schwierigkeitsgrad D und 150 Höhenmetern ist der markierte Wanderweg hinter dem Kinderhotel Buchau.

**Einmalig am Achensee: Der 5-Gipfel-Klettersteig**

Ein Highlight ist der 5-Gipfel-Klettersteig, der über fünf zentrale Gipfel des Rofan – [Haidachstellwand (2192 m)](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/15/47.452055/11.772783333333331/18342/93112906), [Rosskopf (2246 m)](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/15/47.452055/11.772783333333331/18342/93112911), [Seekarlspitze (2261 m)](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/15/47.452055/11.772783333333331/18342/93112916), [Spieljoch (2236 m)](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/15/47.452055/11.772783333333331/18342/93112921) und [Hochiss (2299 m)](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/15/47.452055/11.772783333333331/18342/93112926) – führt und dabei atemberaubende Tief- und Ausblicke bietet. Mit einer Länge von zwei Kilometern zählt er zu den längsten Klettersteigen im Alpenraum. Fünf Sektionen bieten fünf ganz unterschiedliche Klettersteige in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. So kann sich jeder individuell seinen idealen Klettersteig aussuchen. Anfänger sind in Teiletappen unterwegs und können bei Bedarf früher aussteigen. Fortgeschrittene machen alle fünf Gipfel an einem Tag. Natürlich kann auch jeder Gipfel einzeln via Klettersteig begangen werden.

**Brudertunnel Klettersteig:** Ausstieg durch Loch und Tunnel in der Felswand

Der [Brudertunnel Klettersteig](https://maps.achensee.com/v2/de/gdi_sommer/2d/-1/detail/14.25/47.39083747325451/11.608792460731665/18342/93112898) im Lamsenjoch-Gebiet im Karwendel besticht durch eine eindrucksvolle Passage durch eine Felsenhöhle und ist einer der ersten Klettersteige Tirols. Er führt durch die westliche Rotwandlspitze Nordostwand und bietet eine wunderschöne Aussicht auf den Hüttenturm und die Lamsenspitze. In Verbindung mit der Gipfelbesteigung der Lamsenspitze (2508 m, ebenfalls versicherte Steiganlage und eine schwarze Bergtour) eine lohnende Tour im Herzen des Karwendels. Schwierigkeitsgrad: mittel, A und B, kurzes Stück C.

**Mit erfahrenen Bergführern sicher am Fels unterwegs**

Am Achensee können Anfänger und Fortgeschrittene bei den Klettersteigcamps lernen und vertiefen, worauf es bei Planung, Technik, Ausrüstung und Sicherheit am Berg ankommt. Auf dem Programm stehen zum Beispiel Sicherungstechnik, richtiges Verhalten im Klettersteig, Steigtechnik und mehr. Weitere Infos, Termine und Buchung unter [www.achensee.com](https://www.achensee.com/aktivurlaub/sommerurlaub/bergsport/klettersteige/achensee-klettersteigcamp/).

**Die richtige Ausrüstung**

Helm, (Leder-)Handschuhe, Sitzgurt und ein Klettersteigset sind nötig und können bei Bedarf bei in den ortsansässigen Sportfachgeschäften vor Ort ausgeliehen werden. [www.achensee.com](https://www.achensee.com/erleben/sommerurlaub/klettersteiggehen-service-verleih/)

**Der Achensee – Tirols Sport & Vital Park**

Ankommen, aufatmen und abtauchen – in der Region rund um den größten See Tirols wird sportliche Aktivität, Naturerlebnis und Erholung großgeschrieben. Eingebettet zwischen dem Karwendel und dem Rofangebirge ist der Achensee Destination für Berghungrige und Wasserratten gleichermaßen. Mit dem ringsum frei zugänglichen Seeufer und den eindrucksvollen Pfaden in die Täler des Naturparks Karwendel sind im Sommer wie im Winter landschaftliche Erlebniswelten geboten. Egal ob zu Fuß, mit dem Mountainbike, den Langlaufskiern oder den Schneeschuhen – der Achensee begeistert und ist voller Momente, die bewegen!

Achensee Tourismus ist Ansprechpartner sowohl für Gäste als auch für Medien, wenn es um Informationen zu den touristischen Aktivitäten in Tirols Sport & Vital Park geht. Medienvertreter\*innen finden **druckfähige Fotos** zum Download auf der Bilddatenbank [www.achensee.org](https://www.achensee.org/). Nach erstmaliger Registrierung sowie deren Rückbestätigung per Mail können Dateien der Achensee Bilddatenbank gesichtet und die ausgewählten Fotos heruntergeladen werden.